AK Geschichte sozialer Bewegungen Ost-West und Postkom:

30 Jahre nach dem Runden Tisch in Polen: Der rechte Aufbruch und die Ergebnisse der Sejm-Wahlen

Mit:

Marek Jakubowski (Postkom)

Wann: 19. 11. 2019, 19 Uhr

Wo: Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin.

Robert-Havemann-Saal

Der Aufstieg der autoritärnationalistischen PiS und die Schleifung parlamentarischdemokratischer Regularien dominieren die Polen-Debatte in Deutschland. Weniger wird die Existenz einer



radikalen Rechten jenseits der PiS zur Kenntnis genommen. Und völlig aus dem Blick geraten die dramatischen Lebensund Arbeitsverhältnisse in großer Teile der Bevölkerung, vor deren Hintergrund die sozialstaatlich orientierte Politik der PiS bei den Wahlen neue Erfolge erzielen konnte. Wie ist das Ergebnis der Sejm-Wahlen im Kontext der heutigen politischen und sozialen Situation einzuschätzen? Wie läßt sich der Einzug der Linken, bei gleichzeitiger Stärkung des

rechten Flügels, im Sejm bewerten? Und welchen Zusammenhang gibt es zum Umbruch von 1989 in Polen?

Grafik: www.radiodienst.pl